



CVJM-Kreisverband Siegerland e.V., Neue Hoffnung 3, 57234 Wilnsdorf

Neue Hoffnung 3
57234 Wilnsdorf
tel. 02739.895339
mobil 0176.32487467
fax 02739.895331
packs@cvjm-siegerland.de
www.cvjm-siegerland.de

Entwicklung pack's - CVJM aktiv für Ausbildung im Siegerland

Seit 2008 existiert die Initiative „pack's - CVJM aktiv für Ausbildung“, Ausgehend vom CVJM-Gesamtverband in Kassel ist die Kampagne in ganz Deutschland gestartet. Sie hat sich recht zügig über das ganze Bundesgebiet verbreitet, weil es schon immer originäre Aufgabe des CVJM war und ist Jugendliche in allen Belangen zu unterstützen.

Ein vielfältiges Angebot in unterschiedlichsten Ausprägungen kennzeichnet diese Initiative. So gibt es in südlichen Regionen in Baden-Württemberg CVJM-Vereine, die Spenden sammeln um einen Ausbildungsplatz in einem Unternehmen zu finanzieren. Einige CVJM kooperieren mit Unternehmen und dem CJD, dessen Wurzeln im CVJM liegen. In Görlitz entstand ein Lebenshaus, wo Jugendliche ein zu Hause finden und mit verschiedenen Arbeiten auf ihre Zukunft vorbereitet werden.

Im Siegerland war nach sehr kurzer Zeit schon klar, dass wir das vorhandene Netzwerk des CVJM nutzen müssen, um Jugendliche aufzufangen und um ihnen die notwendige Unterstützung zukommen zu lassen. Wir greifen hierbei auf insgesamt 58 CVJM-Ortsvereine zurück. Über 5000 Mitglieder bringen sich mit ihrem Netzwerk ein.

Viele Menschen werden in jungen Jahren Teil des CVJM. Aber sie werden auch mit und im CVJM älter. Eine besondere Form der Arbeit im CVJM ist mit „pack's- CVJM aktiv für Ausbildung“ gewachsen: Menschen mit Lebens- und Berufserfahrung stellen sich als Coaches zur Verfügung.

Um einen kleinen Einblick in die Entwicklung von „pack's CVJM aktiv für Ausbildung“ zu geben versuche ich in einer vereinfachten Zusammenstellung die Bedarfe darzustellen.

Nachdem wir im Jahr 2008 mit dem deutschlandweiten Startschuss in die Initiative gestartet sind, legte unser Konzept im Siegerland eine rasante Entwicklung hin. Das im Jahr 2009 erste Praktikums-camp für Schülerinnen und Schüler aller Schulformen und Jugendliche im Alter von 14 bis 25 Jahren war bereits ein Indikator für die Bedarfe unserer Region. 11 Teilnehmer und die daraus erwachsenen 5 Coaching Verhältnisse waren ein gutes Basement und eine Bestätigung für die Weiterentwicklung des Betreuungssystems. Dieses Coaching -Prinzip ist einzigartig für „pack's CVJM aktiv für Ausbildung“ in Deutschland. Durch die Unterstützung vieler ehrenamtlich Mitarbeitenden aus unseren Ortsvereinen können wir diese 1-zu-1 Betreuung leisten. In Gesprächen werden Wünsche und Ziele der Jugendlichen erörtert und das eine oder andere mal über eine Bewerbung geschaut. Der Coach steht als Vertrauensperson allen am Berufsfindungsprozess Beteiligten zur Verfügung. So gibt es immer wieder Gespräche zwischen Eltern und Coach, Lehrer und Coach, Betrieben und Coach.

Mit dem Coach installieren wir eine verlässliche Größe für alle, die mit dem Jugendlichen zusammenarbeiten. So sehen wir uns auch nicht als Konkurrenz zu bestehenden Maßnahmen. Wir möchten die vorhandenen Prozesse mit unserem Knowhow unterstützen. Für uns spielt auch nicht die Erfüllung einer Quote eine Rolle, sondern wir nehmen den Jugendlichen als Ganzes wahr und geben ihm Wertschätzung und eröffnen Perspektiven.

Im Jahr 2010 bekommt unsere Initiative einen erneuten An Schub durch eine zusätzliche personelle Investition. Zwei geringfügig Beschäftigte unterstützen die Weiterentwicklung und den Ausbau der



für die Initiative notwendigen Netzwerke. So gewinnen wir zahlreiche Unternehmen die pack's CVJM aktiv für Ausbildung unterstützen und wir können uns verschiedenen Schulen annähern, um Jugendliche nicht nur über das CVJM Netzwerk für „pack's“ zu gewinnen. Im Herbst des Jahres 2010 wird wieder ein Praktikums-camp durchgeführt, durch die Präsenz bei der Job-Si 2010 (Ausbildungsmesse) melden sich viele Interessenten sowohl als Teilnehmer als auch auf der Seite der Coaches und Unternehmen. Durch eine groß angelegte Sponsoring Aktion „Drehmoment“ schaffen wir eine sehr breite und positive Wahrnehmung von pack's in der Öffentlichkeit, so das sich gegen Ende des Jahres 2010 bereits abzeichnet, dass wir den personellen Aufwand erhöhen müssen, um den wachsenden Bedarfen gerecht zu werden. Die Schaffung einer 50% Stelle im November 2010 scheint dafür geeignet zu sein. Ende des Jahres 2010 haben wir durch die verschiedensten Aktionen bereits Entwicklungszahlen, die für sich sprechen. (siehe angefügte Statistik)

Im Jahr 2011 liegen die Arbeitsschwerpunkte in der Schaffung eines zusätzlichen Praktikums-camp in den Osterferien und im Ausbau der Netzwerke auf den verschiedenen Ebenen. So konnten wir zusätzlich einen weiteren Arbeitsbereich in Kooperation mit Schulen akquirieren, ein Berufs-Orientierungs- Camp mit der Freien Christlichen Schule könnte eine mögliche Form der Zusammenarbeit mit Schule sein. In Zusammenarbeit mit dem Kreisjugendring führen wir auch sogenannte „Seminare für Schulen durch“. Die Netzwerke zu Verbänden, Institutionen und Kommunen wachsen exponentiell. Und es finden sich immer mehr Ehrenamtliche bereit unsere Arbeit zu unterstützen. 2011 wird eine Umstrukturierung vorgenommen, indem wir die Initiative „pack's“ zu einem offiziellen Arbeitsbereich des CVJM- Kreisverbandes Siegerland e.V. etablieren.

Gegen Ende des Jahres 2011 betreuen wir im Arbeitsbereich pack's bereits 56 Jugendliche mit 40 Ehrenamtlichen und haben 24 vertragliche Coaching Verhältnisse.

Das Jahr 2012 zeigt immer noch eine stetig steigende Tendenz an Bedarfen und der Arbeitsbereich entwickelt sich weiter. Die Zusammenarbeit mit Schulen kann intensiviert werden und wir werden in der Öffentlichkeit bewusster wahrgenommen. Der Bekanntheitsgrad von „pack's“ nimmt zu und wir werden in der Trägerlandschaft des Übergangsystems bereits wahrgenommen. Zwei Praktikums-Camps aber auch viele Jugendlichen kommen durch unterschiedlichste Zugangsmöglichkeiten auf uns zu um Unterstützung und Beratung zu erhalten. Die Seminare für Schulen werden auf 3 pro Jahr erweitert und Einzelgespräche zur Zusammenführung von Coaching Verhältnissen nehmen zu. Sodas gegen Ende des Jahres 2012 festzustellen ist, dass die 50% Stelle den tatsächlichen Bedarfen nicht mehr gerecht wird. Ende des Jahres 2012 zählt der Arbeitsbereich pack's bereits: 74 Jugendliche, 55 Coaches und 38 vertragliche Coaching Verhältnisse.

Die Aufwärtsentwicklung des Arbeitsbereiches „pack's CVJM aktiv für Ausbildung“ erhält im Frühjahr des Jahres 2013 einen Dämpfer, indem uns bürokratische Hürden auferlegt wurden. Die vormals durchgeführten Berufs-Orientierungs- Camps (BOC), können aufgrund fehlender Zertifizierung nicht mehr durchgeführt werden. Und das Osterpraktikums-camp muss leider wegen fehlender Anmeldungen abgesagt werden. Durch eine gezielte Weiterentwicklung im Übergangssystem und vieler Bemühungen ist es uns aber gelungen, einen weiteren Arbeitsbereich für uns zu erschließen. Seit Anfang 2013 sind wir zugelassen Potenzialanalysen an Schulen durchzuführen und haben die vermeintliche Lücke schließen können. Der Arbeitsbereich „pack's CVJM aktiv für Ausbildung“ wird über die Grenzen des Siegerlandes sehr positiv wahrgenommen und wächst zusehends wegen der immer größer werdenden Orientierungslosigkeit vieler Jugendlicher im Übergang Schule/Beruf. So leisten wir einen gesellschaftlichen Beitrag im Auftrag sozial-diakonischen Handelns.

Zurzeit erreichen wir 83 Jugendliche aller Altersgruppen von 14-29 und auch aller Schulformen werden von unseren Coaches bereits betreut und gefördert. Wir arbeiten mit Jugendlichen aller



Milieugruppen zusammen und integrieren in diesem Arbeitsbereich auch unterschiedliche Religionszugehörigkeiten. Die Jugendlichen erreichen wir durch die enge Zusammenarbeit mit Schulen, an denen wir aktiv bei der Berufsvorbereitung unterstützend mitwirken.

In Seminaren und mit Potenzialanalysen, helfen wir den Schülern ihre Kompetenzen zu entdecken, und realistische Einschätzungen ihrer Möglichkeiten zu entwickeln.

Beginnend in der achten Klasse an den weiterbildenden Schulen, arbeiten wir zurzeit mit 5 Schulen an gemeinsamen Konzepten der Berufswahlprozesse. Unsere Coaches sind hierbei ein wichtiger Faktor, da sie nicht nur im Übergang Schule-Beruf, sondern weit darüber hinaus 3-4 Jahre die Betreuung eines Jugendlichen übernehmen können. Zusätzlich zu den Schulen bieten wir in den Oster- bzw. Herbstferien in unserer CVJM Jugendbildungsstätte Praktikumsamps für Jugendliche aller Schulformen und Altersgruppen an. In den vier Tagen testen wir die Kompetenzen der Jugendlichen, bieten einen Praxistag in einem Wahlberuf, erarbeiten Eignungstests und bereiten die Jugendlichen auf das Bewerbungsverfahren vor.

In vielerlei Hinsicht arbeiten wir mit den Trägern der Jugendhilfe, der Agentur für Arbeit, der Arge, der IHK und den Handwerkskammern zusammen und sehen uns als Bindeglied zwischen den unterschiedlichsten Akteuren, die in diesem Bereich tätig sind.

Zahlreiche Unternehmen unterstützen „pack's“ aktiv mit Praktikums- und Ausbildungsstellen. Im Bereich der Unternehmen wächst die Anzahl der Kooperationspartner ständig. Momentan können wir auf 69 Unternehmen zurückgreifen.

Das Netzwerk von „pack's“ wächst in den unterschiedlichen Ebenen. So haben wir Netzwerke von Unternehmen, Netzwerke der Institutionen, Netzwerke der Coaches. Diese Netzwerke wachsen exponentiell und geben uns die Möglichkeit, über sehr kurze Wege, Hilfestellungen zu geben. Zusätzlich werden wir von einigen kommunalen Politikern, die das Potenzial von pack's“ erkannt haben, aktiv unterstützt.

Der Arbeitsbereich „pack's“ wird im CVJM-Kreisverband Siegerland gesteuert und verwaltet durch einen vom Vorstand eingesetzten „Beirat pack's“, der von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern verantwortet wird.

Zahlreiche Kooperationspartner: CJD (Christliches Jugenddorfwerk), AWZ-Bau, Agentur für Arbeit, Arge, Kreisjugendring, Schulen, Bauwirtschaft Südwestfalen, Regionaler Jobverbund ...

VIPs : Sabrina Mockenhaupt (erfolgreiche Leichtathletin, mehrfache Deutsche Meisterin und Olympiateilnehmerin), Steffen Mues (Bürgermeister Stadt Siegen) , Volkmar Klein (MdB), Willi Braase (MdB) Falk Heinrichs (MdL)

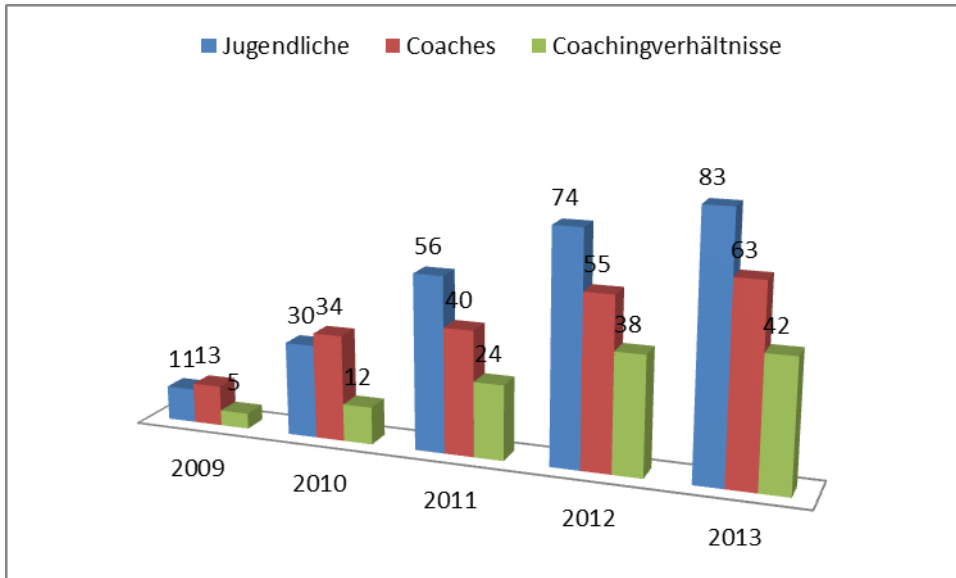


Abbildung 1 Entwicklung der Teilnehmer

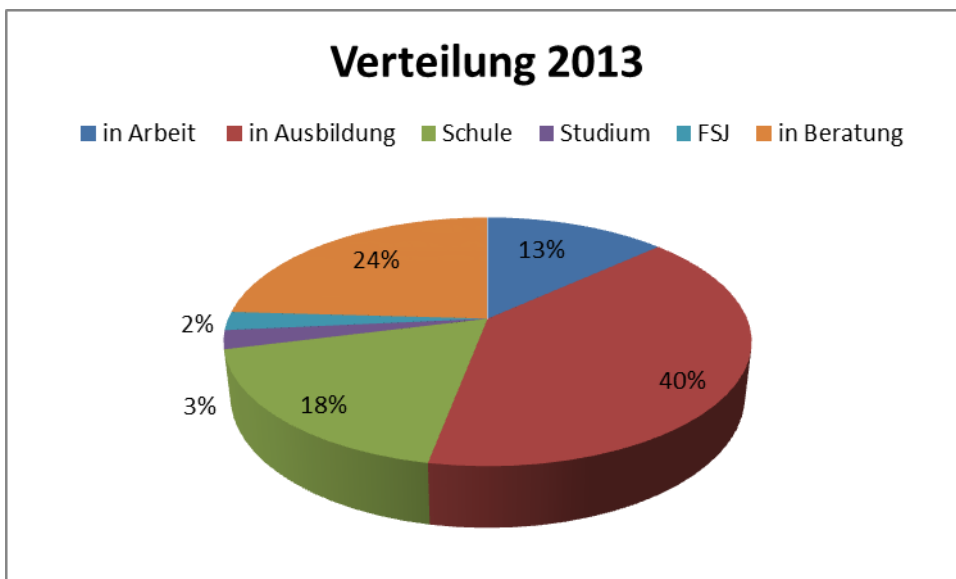


Abbildung 2 aktueller Verbleib der Teilnehmenden

Wir möchten Sie mit dieser Information einladen, bei pack's mit anzupacken! Gerne stehen wir für ein Informationsgespräch zur Verfügung.

Karsten Schreiber
pack's Koordinator